



Berg-Europameister Christian Merli bei der Rallye Monte Carlo



Berg-Europameister und Osnabrücker Streckenrekordhalter Christian Merli hat nie einen Hehl daraus gemacht, welcher Motorsportdisziplin seine erste Liebe gilt. Fast jedes Jahr gönnt er sich nämlich zum Saisonabschluss einen Ausflug in die Rallye. In diesem Winter ist er mit dem Skoda Fabia R5 Evo 2 gleich bei zwei prestigeträchtigen Events vertreten.

Mit Kopilot Massimo Furlini sicherte er sich bei der Rallye del Brunello im Dezember in der Toskana einen sensationellen vierten Gesamtplatz hinter drei erklärten Spezialisten der italienischen Rallyemeisterschaft. Und im Januar ist er mit Kopilot Marco Zortea gar bei der Rallye Monte-Carlo dabei, dem ersten Lauf der Weltmeisterschaft 2023. „Ich erfülle mir damit einen ganz großen Traum“, schwärmt der Publikumsliebbling vom Uphöfener Berg. „Vier Tage Rennen, achtzehn Wertungsprüfungen. Am Donnerstag beginnt es bei Nacht mit dem legendären Col de Turini. Auf der Strecke im Fürstentum muss man auf Schnee, Eis und trockene Abschnitte gefasst sein. Bei dieser Veranstaltung zu starten, davon träumt jeder Motorsportbegeisterte. Die gezeiteten Wertungsprüfungen umfassen nicht weniger als 325 km.“ Zur Erinnerung: Die Strecke des Osnabrücker Bergrennens, auf der Christian Merli mit seinem Osella FA 30 hoffentlich auch 2023 wieder brillieren wird, ist gut 2 km lang.

Finale des FIA Int. Hill Climb Cup 2023 am Uphöfener Berg



Das zweithöchste europäische Prädikat des Automobilsportweltverbandes FIA wird auch 2023 am Uphöfener Berg ausgetragen: Das 55. Int. Osnabrücker Bergrennen am 4.-6. August ist zugleich das Saisonfinale des FIA Int. Hill Climb Cup 2023. Damit ist

das Rennen im Osnabrücker Land in diesem Jahr erneut das einzige Bergrennen in Deutschland mit FIA-Prädikat.



Zuvor stehen drei weitere hochkarätige Veranstaltungen im Cup-Kalender. Den Anfang macht Anfang Mai das Rennen im südostpolnischen Korczyna. Im Juni geht es nach Italien, wo in diesem Jahr turnusgemäß das Traditionsrennen Trento - Bondone Teil des FIA-Cups ist. Danach steht das Bergrennen Gorjanci in Novo mesto (Slowenien) an, das u.a. zur österreichischen Berg-Staatsmeisterschaft zählt. Den krönenden Abschluss - mit der feierlichen Siegerehrung für die gesamte Saison - bildet schließlich Anfang August das Osnabrücker Event mit seinem großen internationalen Starterfeld.

5.-7. Mai: GSMP Korczyna (Polen)

9.-11. Juni: Trento - Bondone (Italien)

23.-25. Juni: GHD Gorjanci (Slowenien)

4.-6. August: Osnabrück (Deutschland)

Neuer schneller Porsche aus Belgien am Berg



Mit einem neuen Boliden wird der Belgier Loic Cordier die Rennsaison 2023 in Angriff nehmen. Vor kurzem wurde im Rahmen einer Präsentation sein neuer Porsche 992 GT3 Cup der Öffentlichkeit vorgestellt. Mit diesem Boliden wird er neben der nationalen Meisterschaft auch wieder einige Läufe zur französischen Bergmeisterschaft absolvieren -

und nach seinem ersten Gastspiel im Jahr 2021 am 5./6. August mit diesem spektakulären Fahrzeug beim 55. Int. Osnabrücker Bergrennen an den Start gehen.

Immer gut informiert mit der Sportity-App Bild



Alle Informationen über das 55. Int. Osnabrücker Bergrennen am 4.-6. August 2023 auf einen Blick: Laden Sie sich die Sportity-App herunter und geben Sie den Zugangscode HC-MSCOS ein. Schon haben Sie - auf Wunsch auch mit Push-Nachricht - Zugriff auf alle aktuellen Infos, die vom Veranstalter bereitgestellt werden, ob Wettbewerbsunterlagen oder Zuschauerinformationen. Immer mehr Automobilsportveranstalter im In- und Ausland nutzen diese App, um Teilnehmer und Besucher jederzeit auf dem Laufenden zu halten. Sportity ist in jedem App-Store kostenlos verfügbar.

www.msc-osnabrueck.com

 <https://www.facebook.com/MSOsnabrueck>

 [Osnabruecker bergrennen](#)

App: Sportity (Password: HC-MSCOS)

